

forumpoenale 2/2018 | S. 131-136 131

Aufsätze



Benedict Burg, Dr. iur., Rechtsanwalt, St. Gallen

Die Entschädigung der amtlichen Verteidigung nach Pauschaltarif – Besprechung von <u>BGE 143 IV 453</u>

Inhaltsübersicht:

- I. Einleitung
- II. Wesen des amtlichen Mandates
- III. Gesetzliche Grundlage und Stand der Rechtsprechung zur Pauschalentschädigung
- IV. Bemerkungen zur Pauschalentschädigung und zur Argumentation des Bundesgerichts
 - 1. Gleichmässige Behandlung und effiziente Mandatsführung
 - 2. Entschädigung des notwendigen und verhältnismässigen Aufwands
 - 3. Vorhersehbarkeit der Entschädigung
- V. Ergebnis

I. Einleitung

In seiner jüngeren Rechtsprechung hatte sich das Bundesgericht verschiedentlich mit Beschwerden betreffend die Entschädigung des amtlichen Verteidigers oder des unentgeltlichen Rechtsbeistandes nach Pauschaltarif zu befassen. In seinem aktuellsten Urteil¹ hat das Bundesgericht dabei einen angedeuteten Kurswechsel wieder zurückgenommen. Der vorliegende Aufsatz befasst sich aus...

Dieses Dokument ist für Abonnenten oder Pay-per-Document-Kunden zugänglich.

Abonnieren → Kaufen →

Login

Das Dokument "Die Entschädigung der amtlichen Verteidigung nach Pauschaltarif - Besprechung von BGE 143 IV 453" wurde von Gast am 26.04.2024 auf der Website forumpoenale.recht.ch erstellt. | © Staempfli Verlag AG, Bern - 2024